

Büroanschrift:

An der Regiobahn 13

D-40822 Mettmann

Fon 02104 305-400

Fax 02104 305-4 03

Dipl.-Ing. Sabine Hovermann

Notfallmanagement

sabine.hovermann@regio-bahn.de

Durchwahl 02104 305-112

www.regio-bahn.de

| | |
|-----------------------|---------------------------------|
| TELEFAX | Pressemitteilung |
| Datum: | 12.11.2009 |
| an: | Medien im Bereich der Regiobahn |
| z.Hd.: | Redaktionen |
| Seiten gesamt: | 2 |

Aktionstag für Rettungsdienste bei der Regiobahn:

Das Verkehrssystem Eisenbahn gilt allgemein als sicher und auf Länder mit hohen Sicherheitsstandards wie Deutschland trifft dies insbesondere zu. Bahnunglücke wie bei der Lößnitzgrundbahn in Sachsen im September dieses Jahres bilden die absolute Ausnahme.

Trotzdem sollten sich Behörden und Organisationen, die nach einem Schadensereignis zum Einsatz kommen, auf diese Situation vorbereiten, um möglichst effektiv eingreifen und Leben retten zu können.

Die Regiobahn möchte den potenziellen Einsatzkräften die Besonderheiten ihrer Talent-Triebwagen vorstellen: Wo sitzt der Tank? Wo stecken die Träger, falls die Außenhaut zu durchtrennen ist? An welchen Punkten setzt man Hebeegeräte an, um Züge anzuheben oder aufzugleisen? Wie würde ein Talent brennen und wie sich Scheiben entfernen lassen? Und wie rettet man verletzte und unverletzte Personen aus den Fahrzeugen?

Dies sind längst nicht alle Fragen, die bei einem Übungs- und Informationsparcour für Feuerwehr, Technischem Hilfswerk (THW), Deutschem Roten Kreuz (DRK) und Polizei beantwortet werden sollen.

Die Veranstaltung findet statt:

am Samstag, 14.11.2009

in der Zeit von 10:15 – 14:00 Uhr

auf dem Betriebsgelände der Regiobahn in Mettmann

(Anreise: Vom P+R-Platz Mettmann Stadtwald über die Sackgasse „An der Regiobahn“ bis zum Werkstor –Fahrzeuge bitte auf dem P+R-Platz abstellen)

Gegen 14:00 schließt sich bei einem Mittagsimbiss mit Suppe und Brötchen ein Gedankenaustausch an.

Zugesagt haben rund 120 Personen der Feuerwehren Mettmann, Kaarst und Erkrath, des Technischen Hilfswerks und des Deutschen Roten Kreuzes mit verschiedenen Ortsverbänden sowie Beobachter der Polizei und der DB AG, die den Parcour in Gruppen von rund 25 Personen durchlaufen werden.

Gerne möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, sich selbst einen Eindruck von der Übung zu verschaffen und mit den Beteiligten in Kontakt zu treten. Selbstverständlich sind Sie auch zum Mittagsimbiss eingeladen!

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir vor einer Veröffentlichung eine Sperrfrist bis Veranstaltungsende setzen. Die Unfallgefahr für Zuschauer läge zu hoch. Auf Grund des kompakten Betriebsgeländes können keine großen Sicherheitsabstände eingeräumt werden. Und

die Übung wird nicht den Charakter einer Leistungsschau erhalten, sondern eher den eines Workshops.

Anschließend möchten wir Sie noch um eine kurze Rückmeldung als Teilnahmebestätigung bitten. Wir werden Presseausweise vorbereiten, die wir bei der Anmeldung am Werkstor für Sie bereit halten. Sie können uns den unten stehenden Abschnitt aufgefüllt zurück faxen oder eine kurze Information per E-Mail an sabine.hovermann@regio-bahn.de schicken.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen,

mit freundlichen Grüßen aus Mettmann



(Sabine Hovermann)

Per Fax 02104 305 105

oder per E-Mail an sabine.hovermann@regio-bahn.de

Rückantwort:

Ich /wir Name: _____

Redaktion: _____

werden am 14.11.2009 ab 10.00 Uhr mit _____ Personen
am Aktionstag teilnehmen.